

Gastgewerbliche Betriebe

Antrag um Erhöhung der in der Erlaubnis angeführten Anzahl der Gästebetten

(Dekret des Landeshauptmanns vom 26. September 2022, Nr. 25 – Artikel 3)

Herr/Frau _____

- als gesetzliche/r Vertreter/in des nachfolgenden Betriebes oder
- als Eigentümer/in der nachfolgenden gastgewerblichen Immobilie oder
- als Inhaber/in des Fruchtgenuss- oder Nutzungsrechts der nachfolgenden gastgewerblichen Immobilie,

mit Betriebsbezeichnung (wenn vorhanden): _____,

Adresse: _____

und Katasterdaten: Katastralgemeinde _____, Parzelle _____, Baueinheit _____, Blatt _____, mA _____, Kategorie _____, Klasse _____, auf den/die sich die folgende Betriebs Erlaubnis Nr. _____ vom _____ (Datum) für die Betriebsart _____ bezieht

BEANTRAGT

im Bewusstsein der notwendigen Beibehaltung der bestehenden Einstufungskategorie und unter Berücksichtigung der geltenden Bestimmungen, insbesondere den urbanistischen, baulichen und hygienisch-gesundheitlichen sowie den von den Einstufungskriterien vorgesehenen strukturellen Voraussetzungen und des von der Gemeinderegelung vorgesehenen Parkplatznachweises

die in der oben angeführten Erlaubnis angegebene Anzahl von Gästebetten

ZU ERHÖHEN¹,

auf folgende

NEUE GESAMTANZAHL DER GÄSTEBETTEN: _____ (Anzahl angeben)²,

welche die nachfolgend angeführte Anzahl der ordnungsgemäß gemeldeten Nächtigungen³ an dem folgenden vom Antragsteller frei gewählten Stichtag im JAHR 2019 NICHT ÜBERSCHREITEN DARF

STICHTAG IM JAHR 2019: _____ (Datum angeben)

¹ Der Antrag um Erhöhung der in der Erlaubnis angeführten Anzahl von Gästebetten muss innerhalb 31. März 2023 eingereicht werden.

² Es ist die Gesamtanzahl der Gästebetten NACH der Erhöhung anzugeben.

³ Es sind NUR die ordnungsgemäß gemeldeten Nächtigungen von Gästen von über 14 Jahren anzugeben.

ANZAHL DER NÄCHTIGUNGEN: _____ (Anzahl angeben)

ERKLÄRT,

dass der oben angeführte gastgewerbliche Betrieb am 31.12.2019 bereits bestanden hat;

dass die oben beantragte Erhöhung der Anzahl von Gästebetten folgende Gebäude und Räumlichkeiten und/oder Campingplatz betrifft:

A.

1. **Gebäude – Katasterdaten:** Katastralgemeinde _____, Parzelle _____, Baueinheit _____, Blatt _____, mA _____ Kategorie _____, Klasse _____
2. **Gebäude – Katasterdaten:** Katastralgemeinde _____, Parzelle _____, Baueinheit _____, Blatt _____, mA _____ Kategorie _____, Klasse _____
3. **Gebäude – Katasterdaten:** Katastralgemeinde _____, Parzelle _____, Baueinheit _____, Blatt _____, mA _____ Kategorie _____, Klasse _____
4. **Gebäude – Katasterdaten:** Katastralgemeinde _____, Parzelle _____, Baueinheit _____, Blatt _____, mA _____ Kategorie _____, Klasse _____
5. **Gebäude – Katasterdaten:** Katastralgemeinde _____, Parzelle _____, Baueinheit _____, Blatt _____, mA _____ Kategorie _____, Klasse _____

Grundrissplan:

Für jedes der oben angeführten Gebäude ist ein einfacher Grundrissplan beizulegen, in den die Aufteilung der gesamten Gästebetten nach der beantragten Erhöhung auf die jeweiligen Zimmer bzw. auf die Zimmer in den Wohnungen einzuzeichnen ist.

Mit „gesamten Gästebetten“ ist die Summe aus den bereits vor dem Antrag um Erhöhung bestehenden Gästebetten und jenen, die mit diesem Antrag um Erhöhung der Gästebettenanzahl hinzukommen gemeint.

Der beizulegende einfache Grundrissplan muss es lediglich ermöglichen, die Räumlichkeiten, die für Gästebetten verwendet werden, für die von den Bestimmungen vorgesehenen Überprüfungen zu lokalisieren. Es ist NICHT erforderlich von einem Techniker einen Grundrissplan ausarbeiten zu lassen.

Sollten für die beantragte Erhöhung der Anzahl der Gästebetten zusätzliche Zeilen für die Angabe der Katasterdaten notwendig sein, kann diesem Antrag ein freies Dokument, das alle notwendigen Informationen enthält, beigelegt werden.

B.

Campingplatz – Katasterdaten:

Katastralgemeinde _____, Parzelle _____, Baueinheit _____, Blatt _____,

mA _____ Kategorie _____, Klasse _____;

Katastralgemeinde _____, Parzelle _____, Baueinheit _____, Blatt _____,

mA _____ Kategorie _____, Klasse _____;

Katastralgemeinde _____, Parzelle _____, Baueinheit _____, Blatt _____,

mA _____ Kategorie _____, Klasse _____;

Katastralgemeinde _____, Parzelle _____, Baueinheit _____, Blatt _____,

mA _____ Kategorie _____, Klasse _____;

Katastralgemeinde _____, Parzelle _____, Baueinheit _____, Blatt _____,

mA _____ Kategorie _____, Klasse _____;

Sollten für die beantragte Erhöhung der Anzahl der Gästebetten zusätzliche Zeilen für die Angabe der Katasterdaten notwendig sein, kann diesem Antrag ein freies Dokument, das alle notwendigen Informationen enthält, beigelegt werden.

dass die angesichts der beantragten Erhöhung der Anzahl von Gästebetten von der Gemeinderegelung vorgesehenen zusätzlichen Parkplätze⁴ in beiliegendem Plan eingezeichnet werden und dass der/die Antragstellerin aufgrund des folgenden Rechtstitels über die vorgenannten Parkplätze verfügt:

_____ (z.B. Eigentum, Miete, Leihe usw.) mit folgenden Kenndaten (z.B. registrierter Vertrag bei der Agentur der Einnahmen von XY)

_____;

ERKLÄRT AUSSERDEM

dass zusammen mit diesem Antrag um Erhöhung der in der Erlaubnis angeführten Anzahl der Gästebetten als Anlage auch der **Anmeldevordruck zur Einstufung der gastgewerblichen Beherbergungsbetriebe mit Zimmern oder/und mit Wohnungen** übermittelt wird;

UND ERSUCHT

dass alle Mitteilungen und Maßnahmen für dieses Verfahren an folgende zertifizierte E-Mail-Adresse (PEC-Mail) oder E-Mail zu versenden sind und, dass für eine eventuelle telefonische Kontaktaufnahme folgende Telefonnummer verwendet werden soll:

zertifiziertes E-Mail-Postfach (PEC-Mail) oder E-Mail: _____

Telefonnummer: _____

⁴ Die notwendige Anzahl der Parkplätze kann auf der Internetseite der Gemeinde, in der sich die Immobilie befindet und auf der dieses Dokument zur Verfügung gestellt worden ist, in Erfahrung gebracht werden.

Die in diesem Antrag gemachten Erklärungen sind unter der eigenen Verantwortung des/der Antragstellers/Antragstellerin abgegeben worden, im Bewusstsein, dass unwahre Erklärungen oder das Ausstellen oder Verwenden von falschen Dokumenten nach den Bestimmungen des Strafgesetzbuches und der in diesem Bereich geltenden Sondergesetzen bestraft werden (Artikel 76 des D.P.R. vom 28. Dezember 2000, Nr. 445).

Der Unterfertigte beauftragt und ermächtigt die Gemeindeverwaltung, auch bei Privaten die Daten bezüglich der Anzahl der ordnungsgemäß gemeldeten Nächtigungen an dem im Jahr 2019 frei vom Antragsteller gewählten und in diesem Dokument angegebenen Datum anzufragen und zu erhalten.

Ort und Datum

Unterschrift⁵

Anlagen:

1. Anmeldevordruck(e) zur Einstufung der gastgewerblichen Beherbergungsbetriebe mit Zimmern oder/und mit Wohnungen
2. Plan, in dem die gesamten Gästebetten nach der beantragten Erhöhung in die jeweiligen Zimmer bzw. in die Zimmer in den Wohnungen eingezeichnet worden sind
3. Plan, in dem die zusätzlichen Parkplätze, die aufgrund der beantragten Erhöhung der Anzahl von Gästebetten gemäß Gemeinderegelung notwendig sind, eingezeichnet worden sind

⁵ Dieses Dokument ist mit digitaler Unterschrift zu unterzeichnen **oder** nachdem es ausgedruckt worden ist, händisch zu unterschreiben.

Ist das Dokument mit digitaler Unterschrift unterzeichnet worden, ist es an die PEC-Adresse oder E-Mail-Adresse, die zu diesem Zweck auf der Internetseite der Gemeinde, in der sich die Immobilie befindet, angegebenen worden ist, zu versenden.

Ist das Dokument händisch unterschrieben worden, ist es zusammen mit einem Personalausweis des Unterzeichners einzuscannen und an die vorgenannte PEC-Adresse oder E-Mail-Adresse zu versenden.